



RUSSISCHES KLASSISCHES STAATSBALLETT
unter der Leitung von Konstantin IWANOW

Der Nussknacker

Ballett in zwei Akten
Musik: P. I. Tschaikowsky

Der Nussknacker ist Weihnachten!

Schon über hundert Jahre nimmt Peter Tschaikowskys Ballett „Der Nussknacker“ einen festen Platz in der Theater- und Musikkultur der ganzen Welt ein. Eine Generation folgt der anderen, die Idole wechseln, die Mode kommt und geht, aber in jedem Winter führen Eltern ihre Kinder ins Theater und freuen sich über die Gelegenheit, noch einmal in die zauberhafte Atmosphäre dieses Balletts einzutauchen.

Nur in der Kindheit sind Traum und Wirklichkeit so untrennbar miteinander verbunden. Allein in dieser Zeit ist es möglich, sich von einem Moment zum anderen in die wunderbare Märchenwelt zu begeben und in den schönen Prinzen zu verlieben, der die Gefühle natürlich erwidert. Nur in der Kindheit verspricht der Weihnachtsbaum ungewöhnliche Abenteuer, und der mitternächtliche Stundenschlag kündigt die Erfüllung der unglaublichsten Wünsche an.

Von Peter Tschaikowsky im 1892 Jahr komponiert, hat „Der Nussknacker“ sofort die Herzen des Publikums erobert. Die einzigartige Partitur, die bis in unsere Tage ihren Zauber bewahrt hat, gilt wohl zu Recht als das populärste Werk Tschaikowskys, das er für die Ballettbühne geschrieben hat.

Die literarische Vorlage für das Ballett war das romantische Märchen von E.T.A. Hoffmann „Der Nussknacker und der Mäusekönig“. Die Handlung spielt am Heiligabend in einem reichen und gastfreundlichen Haus, wohin zur frohen Weihnachtsfeier eine Menge Gäste kommen. Die Tochter des Hausherrn, Marie, bekommt einen Nussknacker geschenkt – einen hölzernen Burschen zum Öffnen der hartschaligen Früchte. Überwältigt von den Eindrücken des turbulenten Festes, schläft Marie unter der riesigen Weihnachtstanne ein. Neben ihr der brave Nussknacker, dem in dieser Nacht bevorsteht, einen Angriff von Mäusehorden abzuwehren, und die Spielzeuge seiner kleinen Herrin in den Kampf zu führen. Von seiner Furchtlosigkeit entzückt, küsst Marie dankbar den tapferen

Beschützer. Und - o Wunder! - dieser verwandelt sich in einen schönen Prinzen und führt das Mädchen in sein Zauberland.

Mit dem Russischen Klassischen Staatsballett gelangt der Zuschauer in eine wunderbare Welt, in der lebendig gewordene Puppen tanzen, die bewaffneten Mäusescharen unter dem Druck der Spielzeug-Armee zurückweichen, und am Ende das Gute und die Liebe triumphieren. Die berauschte Schönheit der Musik, das tänzerische Können des Ensembles sowie die exquisite klassische Choreographie beschenken nicht nur den erfahrenen Liebhabern des klassischen Balletts, sondern auch den kleinen Anfängern, ein wahres Fest.

Veranstalter: P.T.F. Deutsch-Russische Kulturförderungs GmbH

Mehr Info unter www.ballett.friedmann-agentur, 069 / 93 99 51 0

Karten an allen bekannten Vorverkaufsstellen